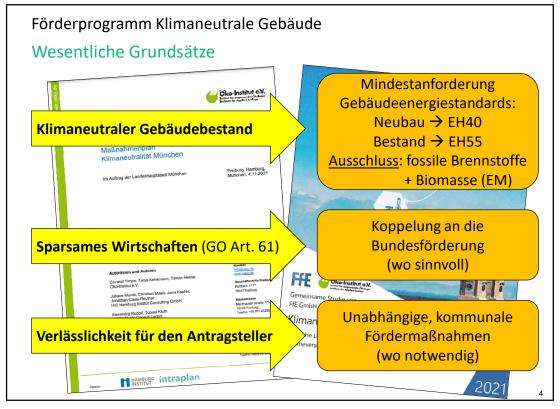
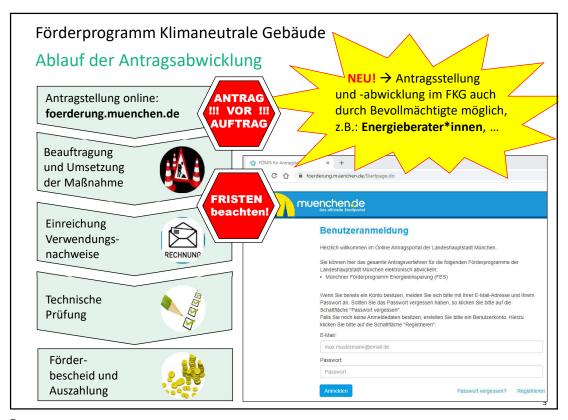


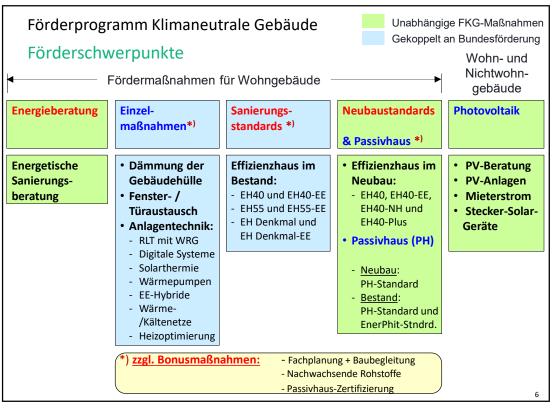
Agenda FKG

- Entwicklung des Förderprogramms FKG
- Grundsätze zur Ausrichtung des FKG
- Ablauf der Förderung vom Antrag zur Auszahlung
- Übersicht Förderschwerpunkte im FKG
- Vorstellung der Förderschwerpunkte im FKG









Unabhängige FKG-Maßnahmen
Gekoppelt an Bundesförderung

Maßnahmen und Fördersätze

Energetische Sanierungsberatung

Voraussetzung für die Beantragung von Einzelmaßnahmen

- → Energetisches Sanierungskonzept mit Ziel EH55 oder besser bis 2035.
- → Vor-Ort-Begehung: Bestandsaufnahme, Darstellung Ist-Zustand.
- → Darstellung Sanierungsvarianten, etc.
- → Bei schrittweiser Sanierung Gegenüberstellung zu einer Komplettsanierung hinsichtlich z. B.:
 - · Darstellung Mehraufwand
 - Kosten Mehraufwand
 - THG-Emissionen

Fördersätze FKG:

90% der förderfähigen Ausgaben, maximal:

- 2.300 € für EFH/ZFH
- 3.700 € für MFH 3-12 WE
- 5.700 € für MFH ≥ 12 WE

Zusätzl. Beratung bei WEG-Eigentümerversammlungen:

• 100% förderfähig, max. 1.000 €

7

7

Förderprogramm Klimaneutrale Gebäude

Unabhängige FKG-Maßnahmen
Gekoppelt an Bundesförderung

Maßnahmen und Fördersätze

Einzelmaßnahmen*)

- Dämmung der Gebäudehülle
- Fenster-/Türtausch
- · Anlagentechnik:
 - RLT mit WRG
 - Digitale Systeme
- Solarthermie
- Wärmepumpen
- EE-Hybride
- Wärme-/Kältenetze
- Heizoptimierung

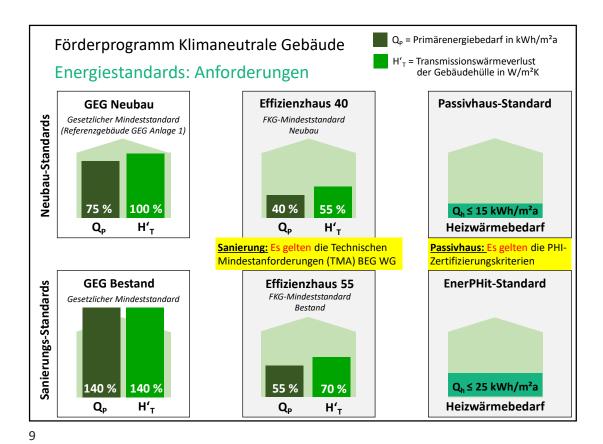
Einzelmaßnahme	max.	BEG	FKG	BEG+FKG	
(Beispiele)	förder- fähige Investi- tions- kosten	Förder- satz* seit 15.08.22	Förder- satz	Förder- satz kumuliert	
Gebäudehülle (Wärmedämmung, Fenster, Außentür)	60.000 € pro Antrag, Wohn- einheit und Kalender- jahr	15%	15%	30%	
Anlagentechnik		15%	15%	30%	
Solarkollektoranlage		25%	15%	40%	
Wärmepumpen		25%	15%	40%	
Heizungsoptimierung		15%	15%	30%	

Die Fördersätze der BEG EM wurden mit der Richtlinien-Änderung vom 26.07.22 reduziert:

- → für Einzelmaßnahmen Gebäudehülle um 5%,
- → Für Anlagentechnik 5-10%

Voraussetzungen:

- → Förderantrag beim BAFA / bei KfW für dieselbe Maßnahme
- → Verwendungsnachweis für Sanierungsberatung nach FKG



Förderprogramm Klimaneutrale Gebäude Maßnahmen und Fördersätze

Effizienzhaus-

Stufe

Unabhängige FKG-Maßnahmen Gekoppelt an Bundesförderung

Sanierungsstandards

Effizienzhaus im Bestand:

- EH40 und EH40-EE
- EH55 und
 EH55-EE
 EH Denkmal
 und
 EH Denkmal-EE

	kosten pro WE	satz	Tilgungs- zuschuss pro WE	satz	satz kumu- liert	Zuschuss pro WE kumuliert
EH40-EE	150.000€	25%	37.500€	10%	35%	52.500€
EH40	120.000€	20%	24.000€	10%	30%	36.000€
EH55-EE	150.000€	20%	30.000€	10%	30%	45.000€
EH55	120.000€	15%	18.000€	10%	25%	30.000€
EH Denkmal-EE	150.000€	10%	15.000€	10%	20%	30.000€
EH Denkmal	120.000€	5%	6.000€	10%	15%	18.000€

BEG, Stand 26.07.22

Förder- Max.

FKG

BEG+FKG

Förder- Förder- Max.

Voraussetzungen:

→ Förderantrag
beim BAFA / bei
KfW für dieselbe
Maßnahme

Die Fördersätze der BEG WG wurden mit Richtlinien-Änderung vom 26.07.22 reduziert:

- → für EH Denkmal um -20%,
- → für alle übrigen Standards um -25%;
- → Förderung der EE-Klasse weiter mit 5%,

förderfähige

→ Einführung des WPB-Bonus für EH55 oder besser.

10

Informativ Max. Zuschuss

für WE mit

70 m²Wfl.

kumuliert

750 €

514€

643 €

429€

429€

257€

Unabhängige FKG-Maßnahmen Gekoppelt an Bundesförderung

Maßnahmen und Fördersätze

Neubaustandards & Passivhaus

• Effizienzhaus im Neubau:

- EH40, EH40-EE, EH40-NH und EH40-Plus

Effizienz- haus-	BEG (Stand 26.07.2022)				FKG			BEG+FKG (<u>kumuliert</u>)	
Stufe	max.	Förder- satz	Max. Zuschuss		max.	Fördersatz		Förder-	Max.
	förder- fähige Investi- tions- kosten pro WE		pro WE	für WE mit 70 m²Wfl.	förder- fähige Investi- tions- kosten pro WE	pro m²Wfl.	ent- spricht bei 70 m²Wfl.	satz	Zu- schuss für WE mit 70 m²Wfl.
EH40 Plus					28.000€	280 €	13%	13%	280€
EH40-NH	120.000€	5%	6.000€	86€	26.000€	260 €	12%	17%	346 €
EH40-EE					26.000€	260 €	12%	12%	260€
EH40					24.000€	240 €	14%	14%	240€

Die Fördersätze der BEG WG wurden mit der Richtlinien-Änderung vom 26.07.22 erneut reduziert:

→ für Neubau EH40-NH auf einen Tilgungszuschuss von 5% bei max. förderfähigen Kosten von 120.000 €/WE.

11

Förderprogramm Klimaneutrale Gebäude

Maßnahmen und Fördersätze

Unabhängige FKG-Maßnahmen Gekoppelt an Bundesförderung

Neubaustandards & **Passivhaus**

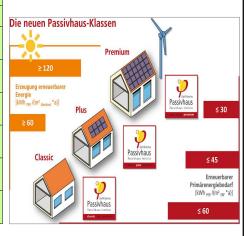
Passivhaus

- <u>Neubau</u>: Passivhaus-Standard

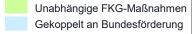
- <u>Bestand</u>: Passivhaus-Standard

EnerPhit-Standard

Passivhaus -standard	Fördersatz je m² Wohnfläche				
	Neubau	Bestand			
Passivhaus Premium	300 €	360 €			
Passivhaus Plus	280 €	340 €			
Passivhaus Classic	260 €	320 €			
EnerPHit Premium		320€			
EnerPHit Plus		300€			
EnerPHit Classic		280€			



Maßnahmen und Fördersätze



Bonusmaßnahmen

- Energetische Fachplanung und Baubegleitung
- Passivhauszertifizierung
- Nachwachsende Rohstoffe

Voraussetzung:

Nur in Verbindung mit FKG- Hauptmaßnahmen förderfähig:

- → Einzelmaßnahmen,
- Sanierungsstandards,
- → Neubaustandards & Passivhaus

Energetische Fachplanung und Baubegleitung ...

... für BEG-gekoppelte Maßnahmen

... für Neubaustandards & Passivhaus

Fördersätze

Bei EM:

20 % der Honorarkosten, maximal

- 1.000 € für EFH/ZFH
- 400 € je WE für MFH ≥ 3 WE, jedoch max. 4.000 € je Antrag

Bei Sanierungsstandards:

20 % der Honorarkosten, maximal jedoch

- 2.000 € für EFH/ZFH
- 800 € je WE für MFH ≥ 3 WE, jedoch max. 8.000 € je Antrag

Fördersätze

50 % der Honorarkosten, maximal

- 5.000 € für EFH/ZFH
- 20.000 € für MFH ≥ 3 WE

Hinweis:

Die Honorarkosten betreffen nicht die gesamten Architekten- oder Fachplaner-Leistung, sondern

nur die Leistungsanteile, die sich auf die energetische Planung beziehen.

13

13

Förderprogramm Klimaneutrale Gebäude

Maßnahmen und Fördersätze

Unabhängige FKG-Maßnahmen
Gekoppelt an Bundesförderung

Bonusmaßnahmen

nergetische achplanung und aubegleitung

- Passivhauszertifizierung
- Nachwachsende Rohstoffe

Passivhaus-Zertifizierung

Fördersätze

80 % der Honorarkosten, maximal 10.000 €

Hinweise:

- Gefördert werden die Kosten für die Zertifizierung eines Gebäudes im Passivhaus- bzw. EnerPHit-Standard durch eine(n) vom Passivhaus Institut akkreditierte*n Zertifizierer*in (→ www.passiv.de)
- Es gelten die Vorgaben für die Gebäudezertifizierung des Passivhaus Institut.
- Das Prüf- und Zertifizierungsverfahren muss unabhängig von der Fachplanung und Baubegleitung von einem akkreditierten Ingenieurbüro oder Institut durchgeführt werden.

Nachwachsende Rohstoffe

Fördersätze

0,80 € je Kilogramm langfristig im Gebäude verbautem nachwachsendem, Kohlenstoff speicherndem Baustoff, maximal jedoch 80.000 € je Gebäude bzw. 100 % der Investitionskosten.

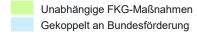
Hinweis:

Gefördert wird in und an der Gebäudehülle bei einer der folgenden FKG-Maßnahmen:

- Dämmung der Gebäudehülle
- Effizienzhaus im Bestand
- Effizienzhaus im Neubau
- Passivhaus im Neubau
- Passivhaus im Bestand, EnerPHit

14

Maßnahmen und Fördersätze



Photovoltaik

- PV-Beratung
- PV-Anlagen
- Mieterstrom
- Stecker-Solar-Geräte

→ <u>PV-Beratungsbericht</u>: <u>Mind</u>.:

- Vor-Ort-Termin Bestandsaufnahme,
- Dimensionierung/Optimierung
- Ermittlung Solarertrag und CO2-Einsparung
- Variantenvergleich
- Kostenschätzung, Fördermittelberatung
- Empfehlungen

Fördersätze FKG Photovoltaik-Beratung:

60% des Beratungshonorars, maximal:

- 3.000 € für EFH/ZFH
- 9.000 € für MFH und NWG

→ Inhalt der PV-Beratung z. B.:

Rechts- / Steuerberatung

Grundbausteine

Statikprüfung

- Mieterstrom / Direktverkauf •
- Kombination mit Gründach
- Einsatz von PVT-Modulen
- Denkmalschutz
- Termine WEGs / Mieter
- Energ. Quartierskonzept

15

15

Förderprogramm Klimaneutrale Gebäude

Maßnahmen und Fördersätze

Unabhängige FKG-Maßnahmen Gekoppelt an Bundesförderung

Photovoltaik

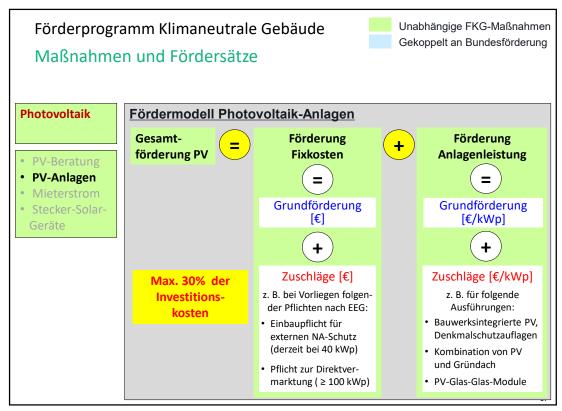
- PV-Beratung
- PV-Anlagen
- Mieterstrom
- Stecker-Solar-Geräte

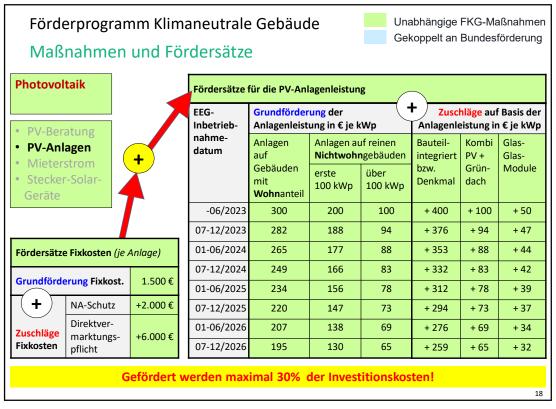
→ <u>Ziele:</u>

- Maximaler PV-Zubau: "Dächer voll machen!"
 - ightarrow Großzügige Förderung, keine Deckelung durch FKG
- Hemmnisse überwinden!
 - ightarrow Förderzulagen
- Schneller Zubau (und Förderbudget unter Kontrolle bei Zubauwachstum)
 - → Zeitlich degressive Fördersätze (!)



16





Unabhängige FKG-Maßnahmen Gekoppelt an Bundesförderung

Maßnahmen und Fördersätze

Photovoltaik

PV-Beratung

Mieterstrom

Stecker-Solar-Geräte

Mieterstrom bzw. Direktverkauf

Gefördert:

- Einbau des erforderlichen Zähler- und Sicherheitssystems
- Bei neuinstallierten und bestehenden PV-Anlagen
- Bei Wohngebäuden und Nichtwohngebäuden oder baulichen Einrichtungen im Zusammenhang mit diesen Gebäuden.

<u>Fördersätze</u>

4.000 € je neu eingebautem **Wandlerzähler** bzw. je zurückgebautem Hausanschluss

Keine Wandlerzähler ->

- Kosten für erforderliche Komponenten des Zähler- und Sicherheitssystems: z. B. Zähler, NA-Schutz, Zählerschränke (Material/Montage).
- 80 % der anrechenbaren Investitionskosten
- max. 6.000 € je Photovoltaikanlage.

19

19

Förderprogramm Klimaneutrale Gebäude

Unabhängige FKG-Maßnahmen
Gekoppelt an Bundesförderung

Maßnahmen und Fördersätze

Photovoltaik

- <u>Stecker-Solar-Geräte</u> (= PV-Balkon-Module, Plug&Play Anlagen) Gefördert:
- Kauf und anschließende Installation
 - 2. Bis zu 600 Wp je Wohneinheit.
- PV-Beratung
- PV-Anlagen
- Mieterstrom
- Stecker-Solar-Geräte

Fördersatz

- 0,4 € je Wp
- bis 600 Wp je Wohneinheit
- jedoch max. 50 % der Investitionskosten.



Quelle: www.freiburg.de

Antragsberechtigte

- Privatpersonen &
- Wohnsitz in der Wohneinheit

20



